Praxiskooperation BBZ (Berufsbildungszentrum) Iserlohn und imc information multimedia communication AG

# Ausgangslage

Dysfunktionalitäten im System der beruflichen Erstausbildung: Fragmentierte Lernerfahrungen resultieren aus dem zeitlichen Verzug der Lernaktionen an den verschiedenen Lernorten Ausbildungsbetrieb (Praxis) und Berufsschule (Theorie).

### Lernen durch Lehren

Schlüsselsituationen des Theorieunterrichts werden mit Hilfe der Autorensoftware LECTURNITY digital und audiovisuell dokumentiert (vgl. Abb. 1).

Leitend ist das Prinzip "Lernen durch Lehren": Schüler erklären Mitschülern ausgewählte Aspekte der Theorie und werden selbst zu Autoren multimedialer Lernbausteine.

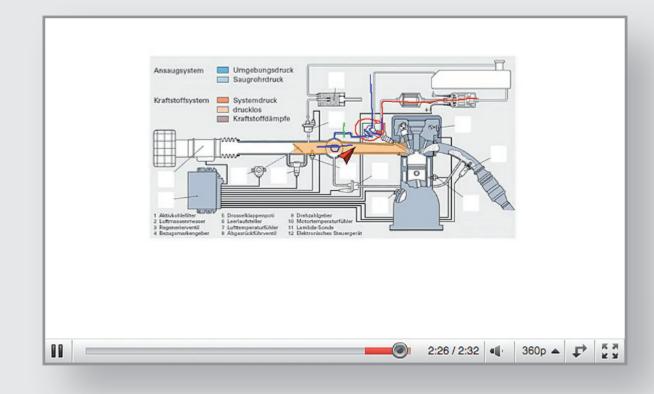


Abb. 1: Lernmodul aus dem Kfz-Unterricht. Erstellt mit LECTURNITY (www.lecturnity.de)

# Projektpartner

Als Praxispartner liefert IMC die Autorensoftware LECTURNITY sowie die SLIDESTAR-Technologie zur Umsetzung des didaktischen Konzeptes.

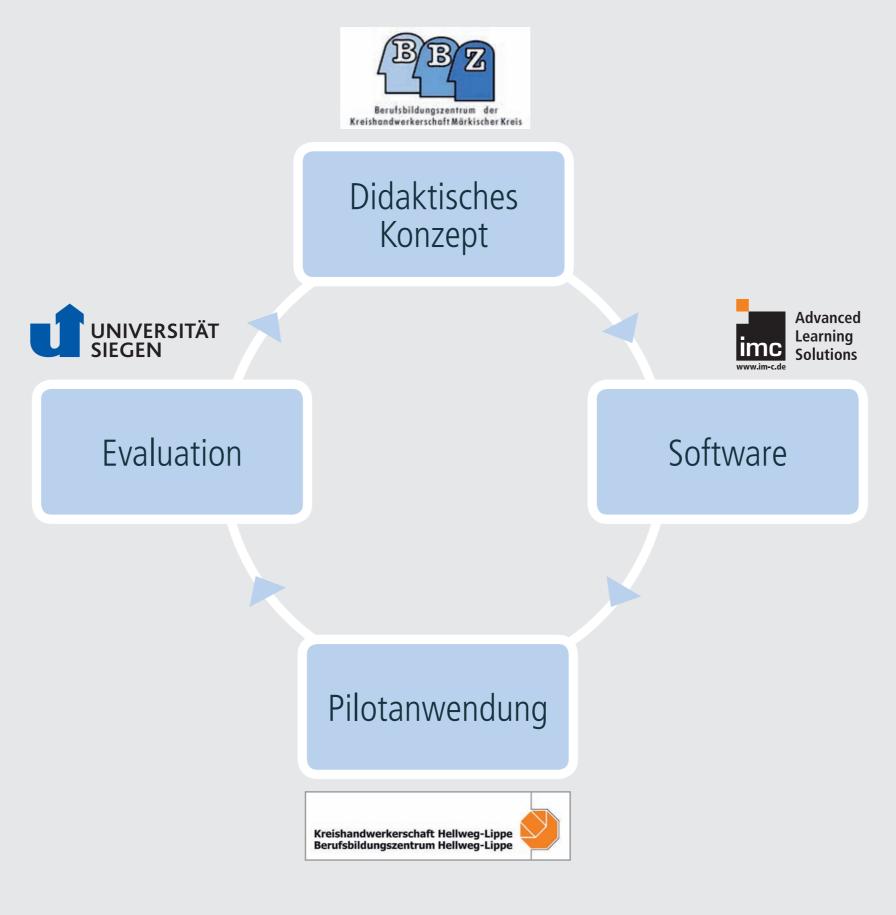


Abb. 2: Projektpartner im ForschungsprojektDiPaL nach Kompetenzbereich.

#### Ziele

- Lernortkooperation
- Lernortflexibilisierung
- Didaktische Parallelität
- Subjektbildung

### **Baustein-Netzwerk**

Die audiovisuellen und/oder textuellen digitalen Bausteine (User Generated Content) werden anschließend in dem auf der SLIDESTAR-Technologie (www.slidestar.de) basierenden Internet-Portal "Baustein-Netzwerk" veröffentlicht (vgl. Abb. 3).

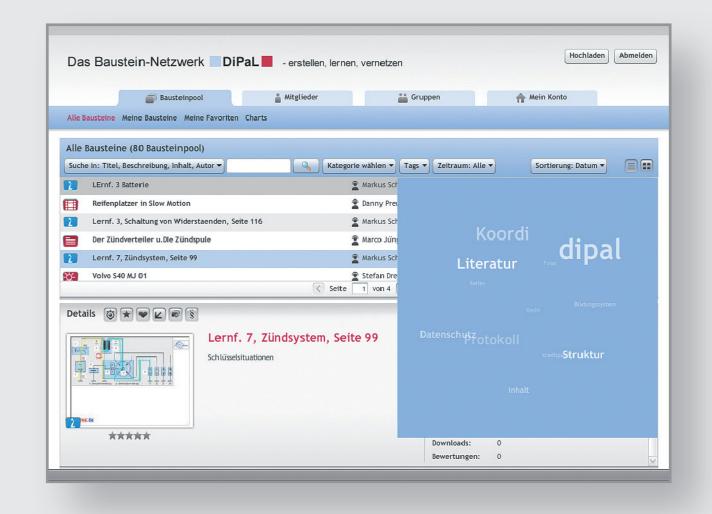


Abb. 3: Digitale Bausteine auf dem Internet-Portal Baustein-Netzwerk. (www.baustein-netzwerk.de)







#### **Kontakt:**

Markus Schäfer, BK Iserlohn: m.schaefer@kh-mk.de | www.dipal.de | www.kfz4me.de Kerstin Quirin, IMC AG: kerstin.quirin@im-c.de | www.im-c.de